



**Überwältigende
Spende für Tanja
und ihre Familie**

Seite 2

**Charity Lebkuchen-
werkstatt in der
Dominikanerkirche
in Krems**

Seite 7

**BENEFIZABEND DER
NÄCHSTENLIEBE IN LEIBEN –**

EUR 24.500 für Hochwasseropfer



Sissi Pröll, Präsidentin HILFE IM EIGENEN LAND

Weihnachten naht

die Tage, Wochen und Monate verfliegen, schon wieder ist der Herbst ins Land gezogen und das Jahresende rückt näher. Das Jahr 2024 war herausfordernd in vielerlei Hinsicht. Von den großen Krisen abgesehen, ereilte unser Land Österreich im September eine verheerende Hochwasserkatastrophe. Niederösterreich war besonders hart getroffen. Donau und Kamp waren nicht das größte Problem, sondern die zahlreichen über die Ufer tretenden Bäche und Dammbürche, die Hochwasser in bislang „sicheren“ Gebieten hervorriefen. Das Tullnerfeld oder der Raum St. Pölten nahmen starken Schaden. Durch das Tempo unserer Zeit, durch die rasche Abfolge von meist schlimmen Nachrichten neigen wir bedauerlicherweise dazu, schnell zu vergessen. Das Hochwasser hinterlässt dennoch Spuren, die jahrelang nachwirken: Aufräumarbeiten, Sanierungen bis hin zum Neubau. Viele haben ihre Existenz, ihr Lebenswerk verloren. Das schmerzt und kostet Geld. Doch die Hilfsbereitschaft ist enorm. So bedanke ich mich für jede einzelne Spende, die bei uns eingelangt ist und immer noch einlangt, für jede Initiative, die Geld bringt. Es werden uns leider und sicher auch in Zukunft Natur- und Lebenskatastrophen begleiten. Unterstützen Sie uns bitte auch weiterhin!

Sissi Pröll
Präsidentin

Rekordsumme beim 10. Benefiz Blaulicht-Fußballturnier

Am Samstag, dem 13. Juli 2024 fand bereits zum 10. Mal das beliebte Fußballturnier statt und spielte eine Rekordspendensumme in der Höhe von EUR 12.000 ein.

HILFE IM EIGENEN LAND – Schriftführerin Dorli Draxler war bei der Eröffnung dabei und drückte den Mannschaften der Justizwache, Feuerwehr, Rettung, Polizei und des Bundesheers die Daumen. Mit dem Erlös wird die 16-jährige Anna unter-

stützt, die aufgrund einer angeborenen Erkrankung im Rollstuhl sitzt.

Die Jugendliche ist nonverbal, kann jedoch alles verstehen und führt Handlungsaufforderungen korrekt aus. Sie besitzt einen Sprachcomputer mit Augensteuerung zur Kommunikation und zum Lernen. Die konzentrierte, aufrechte Haltung, die zur Bedienung des Geräts notwendig ist, hält Anna allerdings zeitlich nur eingeschränkt aus. So benötigt sie nun eine zusätzliche mobile Tablet-Lösung, damit ihr in allen Lebenslagen eine unterstützende Kommunikation ermöglicht werden kann. ■



ERFOLGSGESCHICHTE

Überwältigende Hilfe!



Die fünf Halbweisen können dank der großen Unterstützung wieder positiv in die Zukunft blicken.

Im September 2024 haben wir sie um Hilfe für Tanja (36 Jahre) und ihre fünf Kinder im Alter von elf Monaten bis elf Jahren gebeten, die durch einen unverschuldeten Autounfall ihren 59-jährigen Ehemann und Vater verloren haben. Für die fröhliche Großfamilie hat sich das Leben von einer auf die andere Sekunde völlig verändert: die karentzierte, junge Witwe steht vor den Trümmern ihrer Existenz: Die Konten des Familienvaters und Alleinverdieners wurden gesperrt, der Kredit für das kürzlich errichtete Eigenheim läuft weiter, etc.!

Dank Ihrer überwältigenden Spendenbereitschaft konnten wir nun Tanja die ersten finanziellen Sorgen nehmen und für die fünf Kinder eine monatliche Patenschaft anlegen, um zumindest die schulische Ausbildung der minderjährigen Kinder zu sichern. „Wir sind so wahnsinnig dankbar über Ihre Unterstützung und können gar nicht oft genug DANKE sagen!“, so Tanja W. in ihrem Dankschreiben. ■



Freuten sich über den schönen Erfolg: v.l.n.r. Gastgeber Rupert und Peter Lorenz, Albin Hawel, Conny Kreuter, Sissi Pröll, Margit Frey, Claudia Langthaler, LH a.D. Dr. Erwin Pröll und Werner Punz.

Benefizabend der Nächstenliebe in Leiben

Am 26. September 2024 luden die Unternehmer Peter und Rupert Lorenz, Lorenz Wachau, zu einem besonderen Benefizessen nach Leiben: „4 Köche kochen auf“.

Fröhliche Stimmung herrschte bei Lorenz Wachau als die beliebte Moderatorin Conny Kreuter 170 Gäste zu dieser einzigartigen, ausverkauften Charityaktion für vom Hochwasser stark betroffene Familien begrüßte.

Mit viel Liebe zum Detail kreierten die vier Köche Margit Frey, Zum Goldenen Löwen, Maria Taferl, Albin Hawel, Gasthof Mitter, Stadt Haag, Claudia Langthaler, Gasthaus Langthaler, Pömling, und Werner Punz, Vinzenz Pauli, St. Pölten, jeweils einen Gang für die versammelte Gästeschar, während sich SchülerInnen der HLF Krems um den perfekten Service bemühten. Auch für Weinliebhaber konnten Sponsoren gefunden werden: das Weingut Rudi Schrey aus Wösendorf und das Weingut Simon Gattinger aus Unterloiben spendeten die edlen Tropfen, die die Gäste bis spät in die Nacht genießen konnten.

Obwohl einige dieser Betriebe selbst vom Hochwasser stark betroffen waren, stand eine Absage des Benefizabends nie im Raum: „Jetzt erst recht“, so der Grundtenor aller Sponsoren.

„Es kann jeden von uns jederzeit treffen, die Bilder der letzten Tage, Wochen haben es uns schrecklich vor Augen geführt. Menschen stehen vor den Trümmern ihrer Existenz, Häuser mussten evakuiert werden etc.. Bei Hochwasserschäden in diesem Ausmaß ist vor allem schnelle und unbürokratische Hilfe gefragt und hier setzt HILFE IM EIGENEN LAND an: wir helfen rasch und menschlich und geben den Menschen wieder Hoffnung. Der heutige Abend übersteigt alle meine Erwartungen. Ein großes Dankeschön an Familie Lorenz, an alle Sponsoren und Gäste. Ich merke heute bei ihnen allen Nächstenliebe, Sie sind bereit, etwas für andere zu tun. Gehen Sie beglückt nach Hause, aber denken Sie auch: neben LIEBEN ist HELFEN das wichtigste Zeitwort (Bertha von Suttner)“, so eine sichtlich gerührte Präsidentin Sissi Pröll bei ihren Dankesworten.

Der gesamte Reinerlös der Veranstaltung in der Höhe von EUR 24.500 konnte bereits an schwer vom Hochwasser betroffene Familien in Niederösterreich als Soforthilfe ausbezahlt werden.

Bei schwungvoller Livemusik von Hannah Kuntner, einer edlen Käseverkostung der Käsehütte Stix, Maria Taferl, Schaumrollen der Bäckerei Braun, Marbach, Marillen Ginlikör der Tastedillery Melk, netten Gesprächen und Begegnungen klang die Veranstaltung aus. ■



NOTFALL

Johannes hofft auf eine Galileo-Platte

Der zweijährige Johannes wurde mit Trisomie 21 geboren, wodurch auch seine Rumpfstabilität und Muskelkraft stark eingeschränkt sind.

Um seine Entwicklung bestmöglich zu unterstützen und die Muskelkraft zu erhöhen, sind verschiedene Therapien notwendig. In der Physiotherapie wird mit Hilfe einer Galileo-Platte die Steigerung

der Muskelkraft trainiert. Da ein tägliches Training für den Buben optimal wäre, wurde seiner Familie von Ärzten und Therapeuten ein Galileo-Trainingsgerät für zuhause empfohlen.

Bitte helfen Sie Johannes mit Ihrer Spende und ermöglichen dem Buben die bestmögliche Förderung für seine Entwicklung. ■



Notfallnummer: 01/03

Ihre Spende ist steuerlich absetzbar! Kontoverbindung: IBAN: AT25 3200 0000 1220 0002 | BIC: RLNWATWW

NOTFALL

Selbständigkeit für Christine

Christine lebt seit vielen Jahren mit der Diagnose Multiple Sklerose. In den letzten vier Jahren hat sich ihr Gesundheitszustand leider sehr verschlechtert. Inzwischen ist die Gehfähigkeit massiv eingeschränkt und Christine auf einen Rollstuhl angewiesen. Um die Pflege und Betreuung zu Hause zu verbessern, sind einige behindertengerechte Umbauarbeiten notwendig. Um in das Bad und das Schlafzimmer im ersten Stock zu gelangen, muss nun als erster Schritt ein Plattformtreppenlift angeschafft werden.

Bitte helfen Sie mit Ihrer Spende und ermöglichen Christine mit dem Treppenlift auch weiterhin ein möglichst selbstbestimmtes Leben. ■

Notfallnummer: 02/03

NOTFALL

Lebensfreude für Timo

Der 12-jährige Timo leidet an einem angeborenem Gendefekt, der u.a. zu einer stark ausgeprägten spastischen Bewegungsstörung, Entwicklungsverzögerungen und epileptischen Anfällen führt.

Er kann seine Hände nicht gezielt einsetzen, spricht nur ein paar Worte, sitzt im Rollstuhl und ist auf eine 24 Stundenpflege und -betreuung angewiesen.

Auf Anraten seiner Ärzte und Therapeuten ist die Anschaffung eines augengesteuerten Kommunikationssystems für Timo notwendig, um seine Bedürfnisse und Wünsche besser ausdrücken und mehr an der Kommunikation mit seinen Eltern und Geschwistern teilnehmen zu können. In den vergangenen Wochen konnte er bereits ein Leihgerät probeweise testen, wobei er viel Interesse und Geschick zeigte.

Bitte helfen Sie Timo mit Ihrer Spende bei der Anschaffung eines augengesteuerten Kommunikationssystems und schenken Sie ihm mehr Lebensfreude. ■

Notfallnummer: 03/03
www.hilfeimeigenenland.at





PATENSCHAFT

Großes Leid für Noah und seine Familie

Der siebenjährige Noah kam mit der Diagnose Trisomie 21 auf die Welt. Zusätzlich wurden bei ihm noch eine Schilddrüsenüberfunktion sowie Diabetes Mellitus Typ 1 und eine Entwicklungsverzögerung festgestellt. Regelmäßige Therapiebesuche wie Ergo-, Physiotherapie oder Logopädie sind von Geburt an notwendig.

Diesen Sommer verschlechterte sich Noahs Gesundheitszustand dramatisch. Er bekam hohes Fieber und war nicht mehr in der Lage, sich zu

bewegen. Im Krankenhaus folgte dann für die junge Familie die Schockdiagnose: akute lymphoblastische Leukämie. Sofort wurde mit der lebensnotwendigen Chemotherapie begonnen.

Der Familienvater musste seine Arbeitszeit verkürzen, um mehrere Wochen mit Noah im Krankenhaus bleiben zu können, während seine Ehefrau zu Hause die vierjährige Tochter betreute. Nach der abgeschlossenen Chemotherapie wird nun mit einer Intensiv- und anschließenden Erhaltungstherapie fortgesetzt.

Die aktuelle Situation ist für die junge Familie sehr belastend. Zusätzlich zu den Sorgen um Noah, wird die Familie auch noch von finanziellen Engpässen geplagt.

Bitte helfen Sie uns, die Familie mit einer monatlichen Patenschaft für Noah zu unterstützen und so zumindest die finanziellen Sorgen etwas zu lindern. ■

PTS 1/03-2024

ERFOLGSGESCHICHTE

Charity-Marillenknödel-Kochen hilft Leo

Im Rahmen von „Alles Marille“ fand am 13. Juli in der Kremser Altstadt das bereits traditionelle Marillenknödel-Kochen zugunsten von HILFE IM EIGENEN LAND statt.

Neben der Landesleiterin für Niederösterreich, Margit Straßhofer, waren Thomas Morgenstern, die Schauspieler Marcus Strahl, Markus Freistätter, Barbara Kaudelka u.v.m. im Einsatz und unterstützten so Leo und seine Familie beim Ankauf eines notwendigen Kommunikationsgerätes mit Augensteuerung.

Der zehnjährige Leo leidet an einer angeborenen Stoffwechselerkrankung, bei der nicht ausreichend Zucker ins Gehirn transportiert wird. Diese Erkrankung geht einher mit Entwicklungsverzögerung, Bewegungs- und Sprachentwicklungsstörungen und größeren epileptischen Anfällen. Um die Unterversorgung des Gehirns zu umgehen,

wird eine lebenslange, genau berechnete, strikte ketogene Diät eingesetzt. Mit der Diät konnten zwar weitere größere Anfälle vermieden werden, aber Leo ist nicht symptomfrei: er benötigt einen Rollstuhl und an schlechten Tagen führt seine Epilepsie dazu, dass er zeitweise nicht sprechen kann.

Um Leo bei seiner Kommunikation zu unterstützen, ist nun ein Kommunikationsgerät mit Augensteuerung dringend notwendig. Mit diesem Eye-Tracking-System ist es möglich, mit nur minimalen Bewegungen der Augen einen Computer zu steuern, zu schreiben und das Geschriebene den Computer sprechen zu lassen.

Vielen herzlichen Dank allen Köchen, Sponsoren und dem Stadtmarketing Krems! ■



Mit seinem Rollstuhl ist Leo sehr selbstständig unterwegs.



Landesleiterin Margit Straßhofer (Mitte) mit den prominenten Marillenknödelköchen

HOCHWASSERHILFE, die sofort ankommt!

Durch das Jahrhunderthochwasser im September 2024, vor allem im Bundesland Niederösterreich, wurden zahlreiche Familien um ihre Existenz gebracht: Häuser und Wohnungen mussten evakuiert werden, viele Betroffene waren tagelang von der Außenwelt abgeschnitten, Haushaltsgeräte,

Dokumente etc. wurden durch die Wassermassen zerstört. Und hier setzt HILFE IM EIGENEN LAND seit 1965 an – wir leisten Soforthilfe, um den täglichen Bedarf bis zum Einsetzen der ersten Zahlungen durch Versicherungen, Fonds etc. zu sichern. Dies ist aber nur durch die Hilfe unserer Spender mög-

lich, die uns in den vergangenen Wochen auf vielfältigste Art und Weise unterstützt haben.

Ein herzliches Danke an Sie alle, die Hoffnung geschenkt haben. Anbei ein kleiner Auszug diverser Hilfen! ■

Musikalische Benefizabende

Zweimal hintereinander füllte Werner Auer das Ziersdorfer Konzerthaus Weinviertel mit seinem Programm „Musicals und Movies II“ und begeisterte einmal mehr seine große Fangemeinde. Beide Auftritte wurden dazu genutzt, um Spenden für Hochwasseropfer zu sammeln. Über die Spendensumme von EUR 3.441 freute sich Präsidentin Sissi Pröll. ■



Werner Auer freut sich über die Spendenfreudigkeit seiner Besucher.

Oktoberfest im Hofbräu am Steinertor – EUR 43.000 für Flutopfer

Lange war nicht klar, ob dieses Fest einige Tage nach der großen Flut überhaupt stattfinden sollte. Doch Besitzer Othmar Seidl entschied sich letztendlich dafür, den Umsatz des Oktoberfestes zugunsten von HILFE IM EIGENEN LAND zu verdoppeln und somit genau in seiner Region, vom Hochwasser betroffenen Familien zu helfen.

Vielen lieben Dank für diese so großzügige Unterstützung! ■



v.l.n.r. Willi Seidl, Präsidentin Sissi Pröll, Othmar Seidl

Niederösterreichs Senioren aus dem Bezirk Hollabrunn helfen Hochwasseropfern

Um den von Unwettern und schweren Schicksalsschlägen getroffenen Menschen zu helfen, entschlossen sich die Orts- und Gemeindegruppen des Vereines „NÖs Senioren, Bezirk Hollabrunn“, jene Familien mit Geldspenden zu unterstützen.

Eine Abordnung des Vereines konnte nun der Präsidentin von HILFE IM EIGENEN LAND einen Scheck in der Höhe von EUR 7.500 überreichen. ■



v.l.n.r. Reinhold Griebler, Sissi Pröll, Marianne Lembacher, Monika Büger, Theresia Hofmann, Manfred Marihart

50. Geburtstag Karl Riepl

Karl Riepl sammelte im Rahmen seines 50. Geburtstages Spenden für den Verein Sonnendach – eine Behindertenhilfe für den Bezirk Hollabrunn, die von den Unwettern stark getroffen wurde. HILFE IM EIGENEN LAND stockte diesen Betrag noch auf, sodass das Geburtstagskind gemeinsam mit Präsidentin Sissi Pröll eine Soforthilfe in der Höhe von EUR 5.000 überreichen konnte. ■



Spenden statt Geschenke – Geburtstagskind Karl Riepl unterstützt einmal mehr HILFE IM EIGENEN LAND

20 Jahrfeier der Firma Mayer & Reuthner in Münichreith

Im Rahmen der Firmenfeier fand eine Tombola zugunsten von HILFE IM EIGENEN LAND statt, die EUR 2.000 einbrachte und nun Andreas und seiner Familie übergeben werden konnte. Andreas erlitt eine Gehirnblutung und ist seitdem halbseitig gelähmt. Die damit verbundenen Ausgaben, wie z.B. Anschaffung eines behindertengerechten Autos und der notwendige barrierefreie Umbau des Hauses, stellen die Familie vor große finanzielle Herausforderungen. ■



Große Dankbarkeit bei der Scheckübergabe in Münichreith: v.l.n.r. Karl und Andrea Mayer-Reuthner, Simone und Andreas Mader, Elfriede und Margit Straßhofer

UNSERE TERMINE



Gutes tun und einen Beitrag leisten: Seien Sie zu Gast bei unseren Benefizveranstaltungen. Damit unterstützen Sie sinnvolle Projekte und helfen so, das Leben für Menschen unter uns ein bisschen leichter zu machen.

WALDVIERTLER CHRISTKINDLMARKT

23. und 24.11. sowie 30. und 1.12.2024,
jeweils 11:00 – 18:30 Uhr
Ort: Renaissanceschloss Rosenberg,
3573 Rosenberg

CHARITY PROMI-LEBKUCHENWERKSTATT BEIM KREMSEK ADVENT

Samstag, 30. November 2024, 10:00 – 12:00 Uhr
Dominikanerkirche Krems

LICHT INS DUNKEL TERMIN DER DONAUKULTUR KG –
ein Teil der Spendeneinnahmen ergeht an
HILFE IM EIGENEN LAND

Samstag, 7. Dezember 2024, 18:00 Uhr
Künstlergala, Berghotel Tulbingerkogel

Alle Informationen finden Sie unter:
donaukultur.com

**BENEFIZ-WEIHNACHTSKONZERT „MODERN
CHRISTMAS SPIRIT“ MIT SÄNGER JAMES COTTRIAL
UND DER PEPE ALLSTAR BAND**

Texte: **Volker Piesczek**



Freitag, 13. Dezember 2024, 19:00 Uhr
Stadtpfarrkirche Langenlois

Karten erhältlich im Büro Kultur Langenlois
Tel.: 02734/3450
Vorverkauf: EUR 20
Abendkasse: EUR 24

MEINUNG & STIMME

Viele unserer Unterstützer leisten Großartiges, um Mitmenschen in Not zu helfen. Warum sie das tun, verraten sie uns hier.



„Als familiengeführte Traditionsbäckerei wissen wir leider, dass das tägliche Brot nicht für alle Menschen in unserem Land eine Selbstverständlichkeit ist. Als Partner von ‚HILFE IM EIGENEN LAND‘ weiten wir unser Engagement für die Gemeinschaft aus und können Menschen unbürokratisch helfen, die von Lebenskatastrophen betroffen sind. Wir sind davon überzeugt, dass eine achtsame und verantwortungsvolle Gemeinschaft das Fundament einer starken Gesellschaft ist, die auch künftige Krisen meistern kann.“

IRENE STRÖCK, GESCHÄFTSFÜHRERIN, BÄCKEREI STRÖCK



„Wir Winzer dürfen gerade eine gute Weinernte einfahren. Darüber bin ich dankbar und unterstütze gerne HILFE IM EIGENEN LAND, damit die im Moment von den Starkregenereignissen und Hochwasser betroffenen Familien schnelle Hilfe bekommen.“

RUDI SCHREY, WEINGUT SCHREY, WÖSENDORF

Sponsoren & Partner



Impressum

Medieninhaber und Herausgeber: HILFE IM EIGENEN LAND, Krugerstraße 3, 1010 Wien, Tel.: 01 5125800, Fax 01 5128037, office@hilfeimeigenenland.at, www.hilfeimeigenenland.at | DVR 0484857, ZVR-Zahl 214603178 | Redaktion: Mag. Cornelia Kleinberger, Grafik/Layout: casc – full service Agentur GmbH | Druck: Dataform Media, Julius-Raab-Straße 8, 2203 Großebenndorf. Für den Inhalt verantwortlich: Prof. Dorothea Draxler und Mag. Cornelia Kleinberger. Erscheinungsort: Wien

Alle in der Zeitschrift verwendeten Begriffe, Personen- und Funktionsbezeichnungen beziehen sich ungeachtet ihrer grammatikalischen Form selbstverständlich in gleicher Weise auf Frauen und Männer. Die in dieser Ausgabe angeführten Schicksale sind nur eine kleine Auswahl aus den vielen, die wir betreuen. Falls wir in der Zwischenzeit öffentliche Stellen wirksam einschalten konnten oder der Hilfszweck bereits erreicht wurde, setzen wir Ihr Einverständnis voraus, auch gewidmete Spenden für andere dringende Notfälle verwenden zu dürfen.